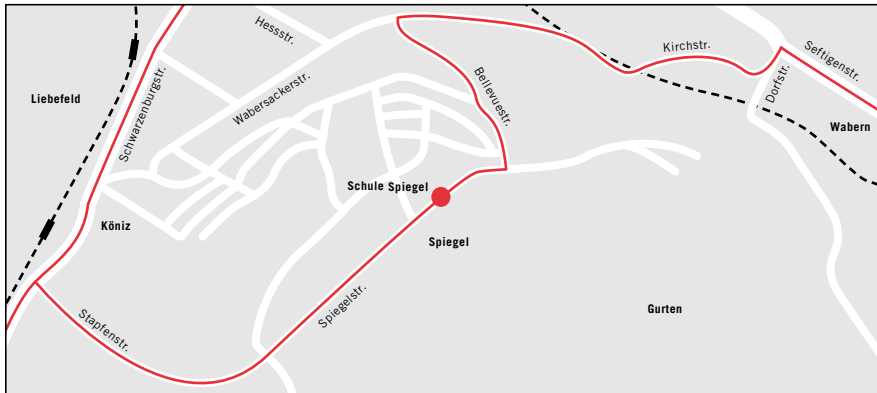


# Tag der offenen Tür

## Heizungssanierung mit Wärmepumpen

### Anfahrt mit dem Auto:



## Samstag, 21. November 2009

**10.00 bis 16.00 Uhr**

**Treffpunkt im Informationszentrum, Aula Schule Spiegel,  
Spiegelstrasse 81, 3095 Spiegel**

Besichtigen Sie vier Wärmepumpenanlagen:

- zwei Einfamilienhäuser
- zwei Mehrfamilienhäuser

Eine Wärmepumpe ist in einem neuen Mehrfamilienhaus installiert.

Lassen Sie sich durch Fachpersonen zum Thema effizientes Heizen beraten.

- Kurzreferate: 1. Block 11.30 – 12.15 Uhr, 2. Block 13.30 – 14.15 Uhr
- Ausstellung der beteiligten Partner im Informationszentrum

Die Teilnahme ist kostenlos.

**Patronat:**



**Patronat:**



**Informationen:**

Fördergemeinschaft  
Wärmepumpen Schweiz FWS  
Steinerstrasse 37, 3006 Bern  
Telefon 031 350 40 65  
info@fws.ch, www.fws.ch

**Anfahrt mit öffentlichem Verkehr:**

Ab Bern Hauptbahnhof mit Bus Nr. 10 (Köniz Schlieren) nach Köniz Zentrum. Von dort mit Bus Nr. 16 (Gurten-Gartenstadt) bis Spiegel Zentrum. Von dort sind es wenige Meter zu Fuss bis zum Schulhaus Spiegel.

Veranstaltungs-Partner:

**Bill + Künzi AG**

www.billkuenzi.ch

**CTA AG Klima-Kälte-Wärme**

www.cta.ch

**Frutiger Tiefbohrungen AG**

www.frutiger.com

**Geotherm SA**

www.geotherm.ch

**KWT AG**

www.kwt.ch

**Muss die Heizung ersetzt werden, lohnt sich in fast allen Fällen der Umstieg auf eine umweltfreundliche Wärmepumpe. Gerade bei der Heizungssanierung ist es wichtig, dass ein Gebäude als Gesamtsystem betrachtet wird und dass nach Konzept vorgegangen wird.**

Gegen 80 Prozent der neu erstellten Einfamilienhäuser werden heute mit Wärmepumpen beheizt. Etwas anders präsentiert sich die Situation im Sanierungsmarkt: Obwohl die Wärmepumpe auch dort kontinuierlich Marktanteile holt, scheuen viele Hausbesitzer die Investitionskosten, die das Umsteigen auf die Wärmepumpe unter Umständen mit sich bringt. Vielen sind die Vorzüge in den Bereichen Komfort und Wirtschaftlichkeit nicht oder nur unzureichend bekannt. Hier sind Planer und Installateure gefragt: Muss die Heizung ersetzt werden, wendet sich der Hauseigentümer häufig direkt an den Installateur oder Planer. Dieser wirkt dann als Generalunternehmer und kann Einfluss nehmen auf die Wahl der Heizung.

Idealerweise ist der Ersatz einer alten Heizung durch eine Wärmepumpe verbunden mit der Gesamtbetrachtung des Hauses. Insbesondere ältere Häuser weisen oft eine ungenügend gedämmte Gebäudehülle auf, was zu grossen

Wärmeverlusten führt. Um diese zu kompensieren, muss die Heizung grösser dimensioniert werden. Die Folgen sind höhere Investitionskosten und, natürlich, verschleuderte Energie. Ist das Gebäude hingegen ausreichend gedämmt, erfüllt eine kleinere Heizung den Zweck. Heizungssanierungen sollten deshalb umfassend und frühzeitig geplant werden und die energetische Betrachtung des Gebäudes mit einschliessen.

### **Das Engagement der Gebäudeversicherung Bern (GVB)**

Gebäudeschäden haben in den letzten Jahren stark zugenommen. Das aufgrund des Klimawandels, der häufigere und stärkere Unwetter bringt. Die Gebäudeversicherung Bern (GVB) setzt sich dafür ein, die immensen Schadenpotenziale durch den Klimawandel erkennbar zu machen und engagiert sich, den Klimawandel zu stoppen und dessen Folgen zu mindern. Mehr zum Thema finden Sie unter [www.gvb.ch/klima](http://www.gvb.ch/klima).

10.00 – 16.00 Uhr:

### **Besichtigung von vier verschiedenen Wärmepumpenanlagen**

Der Treffpunkt für die Besichtigung befindet sich beim Informationszentrum in der Aula der Schule Spiegel.

Ein Shuttlebus bringt Sie zu den verschiedenen Objekten.

### **Informationsveranstaltung mit Kurzreferaten in der Aula Schule Spiegel:**

1. Block 11.30 – 12.15 Uhr
2. Block 13.30 – 14.15 Uhr



#### **Begrüssung und Moderation**

Herbert Giger  
Fachpartner Manager Wärme, BKW FMB Energie AG



#### **Die Beratungselemente der BKW FMB Energie AG**

Edith Stämpfli  
Projektmanagerin Wärme, BKW FMB Energie AG



#### **Ich erneuere mein Haus, was muss ich wissen?**

Franz Beyeler  
Leiter Informationsstelle Wärmepumpen,  
Geschäftsführer MINERGIE, Bern



#### **Ich installiere eine Wärmepumpe, worauf muss ich achten?**

Theo Studer  
Verkaufsleiter, CTA AG Klima-Kälte-Wärme, Münsingen

**Die Teilnahme ist kostenlos.**